



BA FILM KAMERA

Bewerbungsaufgaben 2022/2023



Internationale
Filmschule
Köln

FORMALE ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

- Allgemeine Fachhochschul- oder Hochschulreife
- Bei fehlender Fachhochschul- oder Hochschulreife und besonderer künstlerischer Eignung muss die erforderliche allgemeine Qualifikation in einem gesonderten Verfahren festgestellt werden.
- Sehr gute deutsche Sprachkenntnisse: Zum Zeitpunkt der Bewerbung müssen internationale Studieninteressierte mindestens das Sprachniveau B2 vorweisen. Bei Zusage eines Studienplatzes müssen die internationalen Studierenden eine DSH-2-Prüfung (Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang) erfolgreich bis zum Studienstart im September 2023 abschließen.
- Gute englische Sprachkenntnisse
- Einschlägige Praktika mit einem zeitlichen Umfang von insgesamt 3 Monaten

Als Bestandteil der Praktikumserfahrung ist eine mindestens 4-wöchige Set-Praktikumszeit wünschenswert, vorzugsweise im Kamera-, Licht- oder Grip-Department. Nachweise über abgeschlossene Praktika müssen spätestens zum Studienbeginn vorliegen.

Mögliche Praktikumsgeber sind etwa Produktionsfirmen, Filmgeräteverleiher oder Postproduktionshäuser. Auch an der ifs können gegebenenfalls Praktika an Filmsets von Studierendenprojekten absolviert werden.

Praktikumsangebote gibt es z. B. hier:
www.filmschule.de
www.crew-united.de
www.mediabiz.de

Eine abgeschlossene Ausbildung oder ein Studium in fachlich verwandten Bereichen können die Praktikumserfahrung ersetzen (z. B.: Ausbildung zum* zur Mediengestalter*in Bild/Ton, Fotograf*in etc.). Eine professionelle Tätigkeit als Kameraassistent*in oder Materialassistent*in ersetzt ebenfalls die Praktika.

Bitte erbringen Sie bei der Bewerbung die entsprechenden Nachweise.

Bei Fragen zu den Praktika und der Anerkennung anderer Tätigkeiten wenden Sie sich bitte an den Fachbereich Kamera.

AUFNAHMEPRÜFUNG IN DER IFS

Die eingeladenen Bewerber*innen absolvieren pro Fachschwerpunkt einzeln und in Gruppen zwei verschiedene Prüfungsteile:

Theoretische Aufgaben

Für alle Kandidat*innen erfolgt für das Lehrgebiet Comparative Media Studies ein schriftlicher Test.

Fachspezifische Aufgaben

Es finden fachspezifische Übungen und Interviews statt, die sich auch auf die eingereichten Bewerbungsaufgaben beziehen können.

Vorbereitung für die Aufnahmeprüfung

Theoretische Aufgaben

Für den Bereich Comparative Media Studies werden die eingeladenen Bewerber*innen aller Fachbereiche darum gebeten, folgende Texte zur Vorbereitung zu lesen:

- Walter Benjamin: „Das Kunstwerk im Zeitalter seiner technischen Reproduzierbarkeit. Dritte Fassung“ (1935)
[https://de.wikisource.org/wiki/Das_Kunstwerk_im_Zeitalter_seiner_technischen_Reproduzierbarkeit_\(Dritte_Fassung\)](https://de.wikisource.org/wiki/Das_Kunstwerk_im_Zeitalter_seiner_technischen_Reproduzierbarkeit_(Dritte_Fassung))
- Lev Manovich: „What is Digital Cinema“ (1995)
<http://manovich.net/index.php/projects/what-is-digital-cinema>

BEWERBUNGSAUFGABEN

Vorgaben

Bitte beachten Sie im Zusammenhang mit unserer Online-Bewerbungsplattform folgende Vorgaben für die Bearbeitung der Bewerbungsaufgaben:

- Zu jedem der Aufgabenblöcke ist eine getrennte Antwortdatei im PDF-Format hochzuladen.
Die Kopf- bzw. Fußzeile jeder PDF-Datei muss folgende Angaben enthalten: Ihren Nachnamen, den Fachschwerpunkt, die Nummer der Aufgabe und die Seitenzahl.
- Bitte verwenden Sie unbedingt einheitliche Dateinamen nach folgendem Muster:
Nachname_Vorname_Aufgabe_1
Nachname_Vorname_Aufgabe_2
- Fotos, Zeichnungen oder Bilder sind als PDF-Dateien hochzuladen.
- **Ihre Antwortdateien dürfen die Größe von jeweils 5 MB nicht überschreiten.** Sollten Sie damit bei einer Aufgabe nicht auskommen (z. B. bei einer Aufgabe, die Bildmaterial enthalten muss), können Sie diese online über einen Link zu einem Cloudspeicher-Dienst verfügbar machen (z. B. Google Drive, DropBox, OneDrive/Microsoft – keine Downloadlinks bitte!).
- Ihre audiovisuellen Arbeitsproben können Sie entweder auf einem allgemein zugänglichen Internet-Videportal (z. B. YouTube, vimeo) hochladen und die entsprechenden **Streaming-Links** in die Antwortdateien einfügen, die Sie zusammen mit den übrigen Bewerbungsunterlagen über die Bewerbungsplattform hochladen. Oder Sie stellen uns Ihre Arbeitsproben als **Streaming-Links über einen Cloudspeicher-Dienst** (z. B. Google Drive, DropBox, OneDrive/Microsoft) zur Verfügung.

- **Sämtliche Links dürfen nicht vor dem 30.06.2023 ablaufen.**

- Musikdateien können in beliebigen Formaten eingereicht werden.

Aufgaben

Für den Aufgabenblock 1 sind alle Unterpunkte in einer Antwortdatei zu bearbeiten.

1. Motivation
(insgesamt max. 3.600 Zeichen inkl. Leerzeichen)
 - a. Beschreiben Sie, wie Sie auf Ihren Berufswunsch Director of Photography kamen. Was hat Sie geprägt, und welche Schritte haben Sie auf dem Weg zu Ihrem Berufsziel bislang unternommen? Welche Vorstellung haben Sie vom Beruf des*der DoP?
 - b. Was erwarten Sie von dem Studium an der ifs? Was bringen Sie bereits mit, was wollen Sie lernen?
 - c. Was versprechen Sie sich von dem Abschluss an der ifs? Was soll er Ihnen nach dem Studium ermöglichen? Wie soll es nach dem Studium weitergehen?
2. Recherche
Welche Kameraarbeit hat Sie beeindruckt oder bewegt: Benennen Sie eine*n Director of Photography, deren*dessen Arbeit Sie überzeugt. Erklären Sie uns, warum ihre*seine Arbeit Ihnen etwas bedeutet.
(max. 3.600 Zeichen inkl. Leerzeichen)
3. Foto
Wählen Sie ein gutes Bild. Dieses Bild kann ein von Ihnen aufgenommenes oder auch ein fremdes Bild sein. Erläutern Sie die Herkunft des Bildes. Beschreiben Sie, was dieses Bild für Sie zu einem guten Bild macht.
(max. 2.400 Zeichen inkl. Leerzeichen)

4. Erstellen Sie eine Auswahl Ihrer eigenen künstlerischen Arbeiten. Beschränken Sie sich auf 3 aussagekräftige Beispiele. Diese können z. B. sein: Film, Fotos, Musik, Collagen, Zeichnungen, Animation etc.

Bitte abfotografieren oder scannen und per Upload als PDF bzw. JPEG oder per Streaming-Link übermitteln. Bitte senden Sie uns keine Originale.

Filme oder Filmausschnitte sollten eine Gesamtdauer von 8 Minuten nicht überschreiten. Längere Werke können nicht gesichtet werden.

Es sollte ersichtlich sein, dass Sie für Kamera und/oder Regie selbst verantwortlich sind.

KONTAKT

Kristina Klunkert | k.klunkert@filmschule.de